

TARIFPOLITIK

BAHN-BKK

Tarifrunde 2022

Tarifverhandlungsauftakt

Die Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft hat die Tarifverhandlungen zur Tarifrunde 2022 für ihre Mitglieder bei der BAHN-BKK am 30. Mai aufgenommen. In der Auftaktverhandlung erläuterte die EVG ihre Forderungen.

Wir fordern für unsere Mitglieder in der Einkommensrunde 2022:

- **Erhöhung der Einkommen um 6,5 Prozent**
- **Erhöhung der Ausbildungsvergütungen**
- **Abschluss eines ZukunftsTV** zur Gestaltung lebensphasenorientierter Arbeitszeiten
- **Erhöhung der Dotierung des Fonds soziale Sicherung**
- **Unbefristete Übernahme von Auszubildenden**
- **Eine Übernahmeprämie für Auszubildende in Höhe von 150,- Euro**
- **Erweiterung der Regelung zum Ausschluss betriebsbedingter Kündigungen** für die Laufzeit des Tarifvertrags
- **Aktuelle Bewertung und Umsetzung des Fonds für Wohnen und Mobilität sowie die Weiterentwicklung des EVG-Wahlmodells**

Außerdem soll zum Thema Teilrente und Altersteilzeit eine Arbeitsgruppe gegründet werden.

Die Arbeitgeberseite zeigt sich Gesprächsbereit und legt bereits ein erstes Angebot vor. Dieses umfasst für das Jahr 2022 eine Entgelterhöhung in Höhe von 1,4 Prozent sowie eine nicht näher definierte Einmalzahlung. Weiter bot die Arbeitgeberseite eine Entgelterhöhung für das Jahr 2023 in Höhe von 2,5 Prozent an.

Wir haben gegenüber der Arbeitgeberseite klargestellt, dass dies in keinster Weise die aktuelle Inflationsrate ausgleicht. Hier muss noch was kommen!

Die Kolleginnen und Kollegen bei der BAHN-BKK leisten gute Arbeit, diese muss ordentlich vergütet werden! Die Verhandlungen werden am 1. Juli 2022 fortgesetzt.

Gemeinschaft leben, gemeinsam mehr erreichen!



Eisenbahn- und Verkehrsgewerkschaft (EVG)

Weilburger Straße 24 • 60326 Frankfurt am Main • www.evg-online.org